



- [Startseite](#)
- [online-Buch](#)
- [Gesprächs-Blog](#)

wofür und mit wem durchleben?

Unsere Lebenszeit wird **mit DATUM und UHR gemessen** und ist nach dem Lauf der Sonne sowie des Mondes ausgerichtet. Es ist uns bewusst: Eines Tages wird uns diese Zeit ausgehen. Auch unsere Beziehungen in verschiedenen Bereichen sind in vielen Fällen zeitlich begrenzt. – Wir können daher die uns geschenkte Zeit sinnvoll nutzen oder vertreiben oder totschiagen oder sogar als Zeit-Verlust durch Wartezeiten erleben.

Versuchen wir *herzhaft* über aufkommende Fragen nachzudenken und hilfreiche Ant-Worten zu finden:

Gibt es eine richtige Zeit für alles? Kann man mit Geduld und Timing den richtigen Zeitraum oder Zeitpunkt ergreifen?

Ist die Zeit schlecht? Liegt es nicht auch an mir, sie besser zu machen?

Wieviel Zeit verwenden wir als Gesellschaft für die Sorge um Menschen, die noch nicht oder nicht mehr für sich selbst sorgen können? Wieviel Zeit habe ich eigentlich für das, was mir wichtig ist?

Zur **REIFE braucht es ZEIT**. Investition in Zeit ist oft erforderlich, um Erfolg zu haben. Sie ist notwendig, damit die Jahreszeiten ablaufen können, damit die Pflanzen ihr Wachstum und die Tiere ihre Zeit zur Fortpflanzung haben. Es gibt

Phasen für Tag und Nacht, den einen zur Ruhe, den anderen zu Aktivität. Ein Sprichwort versucht, es so zusammenzufassen: *Die Zeit eilt, weilt, teilt und heilt.* – Obwohl manchmal Wunden aus dem Beziehungsalltag entstehen, die auch die Zeit scheinbar nicht zu heilen vermag.

Die **ORDNUNG der ZEIT** diene dabei stets dem gelingenden Leben des Menschen und möge ihn nicht zwingen, alles aus ihr heraus zu pressen. Das Erkennen des richtigen Moments ist etwas sehr Individuelles, für eine Person, eine Gruppe, bei globalen Ereignissen für die ganze Menschheit.

„Alles hat eine bestimmte Zeit“ – auch Krieg und Frieden – lehrt uns die Bibel. Alles ist möglich und gehört zu unserem Dasein. Unser Schöpfer-GOTT lädt uns ein, es beharrlich mit ihm abzustimmen. Er sitzt in der *„Liebeszentrale“*, steuert und nimmt unsere Zeitver(sch)wendung wahr. Läuft unser Leben in enger Beziehung mit ihm ab, gibt es keinen Zeitdruck und keine Not. Deshalb haben wir allen Grund, immer Zeit zu finden – auch trotz dringender und wichtiger Tätigkeiten – um mit ihm im Gespräch zu bleiben.

– weitere Denk-Anstöße findest du auch im [online-Buch](#)

Kommen wir darüber auch mit unserem HERR-GOTT ins Gespräch:

Guter GOTT, ich nehme deine Stimme wahr:

□ Mein liebes Kind! Versuche, die Zeichen der Zeit zu erkennen und im Sinne der Heiligen Schriften zu deuten. Die verrinnende Zeit möge dir nicht als etwas erscheinen, das dich verbraucht oder zerstört, sondern als etwas, das dich vollendet. Durchlebe jeden Tag in Verbundenheit mit mir. Fürchte dich nicht, hab Mut und bleib in meiner Liebe!

DU, mein HERR, ich möchte dir sagen und in den Liedtext einstimmen:

Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir. DU gibst Geborgenheit, DU kannst alles wenden. Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.

Sorgen quälen und werden mir zu groß. Mutlos frag ich: Was wird morgen sein? Doch DU liebst mich, DU lässt mich nicht los. HERR, DU wirst bei mir sein.

Hast und Eile, Zeitnot und Betrieb nehmen mich gefangen, jagen mich. HERR, ich rufe: komm und mach mich frei. Führe DU mich Schritt für Schritt.

*Es gibt Tage, die bleiben ohne Sinn. Hilflös seh ich, wie die Zeit verrinnt.
Stunden, Tage, Jahre gehen hin, und ich frag, wo sie geblieben sind.*

*HERR, lass mich mit der Zeit richtig umgehen: dass ich sie nicht töte, nicht
vertreibe, nicht verderbe, sondern verstehe. Die beste Zeit um zu lachen, leben,
fühlen, freuen, danken, helfen, genießen... ist immer jetzt und heute. Die
wichtigste Zeit, die ich mir nehme, ist die Zeit, die mir – und hoffentlich auch
anderen – etwas gibt. DU bist mein Friede, meine Hoffnung und meine Freude.
Dir sei Lob und Dank. Halleluja!*

**Hören wir auf die Botschaft unseres Schöpfers und ,nehmen wir
ihm bei seinem Wort', das er uns für liebe-volle Beziehungen und
rechte Ant-Worten anbietet:**

Klick dazu z.B. auf folgende Bibelstellen (es gibt noch viele andere!): [Pred 3,1](#)
oder [Ps 90,12](#)

Den Text aus der heutigen ‚Tages-Zeitung‘ samt Kommentar – zum Lesen wie zum
Hören – findest du unter: www.evangeliumtagfuertag.org

bleib im Gespräch – lebe in liebe-voller Beziehung!

© 2026 ANTONIUS

[Impressum](#) · [Datenschutz](#)